



Historischer Verein für den Chiemgau zu Traunstein e.V.

Geschäftsstelle: Stadtplatz 2-3 - 83278 Traunstein
Vorsitzender: Hans Helmberger - Axdorfer Feld 37 - 83278 Traunstein - Tel. 0861/5287
Internet: www.chiemgaumuseum.de - e-Mail: helmberger@chiemgaumuseum.de

Vortrag am Freitag, den 29.03.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

mit dem Vortrag von Gernot Pültz am Freitag, den 29. März, um 19 Uhr in der Zieglerwirtsstube des Heimathauses über eine Hochkonjunktur der Saline im 19. Jahrhundert klingt unsere Vortragssaison 2018/2019 aus. Details entnehmen Sie bitte dem unten stehenden Text.

*Ich möchte darauf hinweisen, dass die Anmeldung diesmal direkt bei mir erfolgt, da das Heimathaus in dieser Woche nicht besetzt ist. Bitte beachten Sie, dass wir aus Sicherheitsgründen in unserer Zieglerwirtsstube nicht mehr als 60 Personen unterbringen dürfen, weshalb eine Anmeldung zwingend erforderlich ist. Beachten Sie auch die frühere Anfangszeit um **19 Uhr**.*

Mit freundlichen Grüßen

Hans Helmberger, Vorsitzender

Hochkonjunktur in der Salzproduktion

1874: Die Schornsteine der Saline in Traunstein rauchten und rauchten

Traunstein - "Die Schornsteine rauchten und rauchten. Salzproduktion und Absatzmarkt der Saline Traunstein im Spitzenjahr 1874": Über dieses Thema spricht der Historiker und Journalist Gernot Pültz in einem Vortrag, den der Historische Verein für den Chiemgau zu Traunstein am Freitag, 29. März, um 19 Uhr in der Zieglerwirtsstube im Heimathaus veranstaltet. 1619, heuer genau vor 400 Jahren, nahm die Saline ihren Betrieb auf, bis 1912 erzeugte sie Salz, Salz und noch einmal Salz. 1874 herrschte Hochbetrieb. Nicht weniger als 10.649 Tonnen Salz erzeugte das Unternehmen - so viel wie in keinem anderen Jahr seines Bestehens. Wer hielt damals in dem Staatsbetrieb das Heft in der Hand? Wie lief die Produktion in diesem Spitzenjahr? Wo verkaufte man das Salz, das die Arbeiter aus den Pfannen zogen? Und wie hoch war der Gewinn, den der Industriebetrieb erzielte? Auf diese und weitere Fragen gibt der Referent Antworten.

Der Eintritt ist frei, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Wegen der vom Ordnungsamt vorgegebenen beschränkten Besucherzahl in der Zieglerwirtsstube auf maximal 60 Personen ist eine Voranmeldung erforderlich beim Vorsitzenden unter Telefon 0861/5287 oder per E-Mail unter helmberger@chiemgaumuseum.de.